



An die kantonalen Vermessungsaufsichten
und weitere interessierte Stellen

Referenz/Aktenzeichen: 2101-05
Sachbearbeiter: Markus Sinniger
Wabern, 6. März 2019

AV-Express Nr. 2019 / 02

Projekt «Neues Datenmodell der amtlichen Vermessung DM.flex» – Resultat der Umfrage zum Reglement des ChangeBoards

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Herbst 2018 haben die kantonalen Vermessungsaufsichten zum Entwurf des Reglements des ChangeBoards Stellung genommen. Weitere interessierte Stellen, namentlich das Eidgenössische Amt für Grundbuch- und Bodenrecht (EGBA), die Konferenz der Kantonalen Geoinformationsstellen KKGeo und die Ingenieur-Geometer Schweiz IGS haben uns ihre Anliegen mitgeteilt. An dieser Stelle danken wir allen Mitwirkenden für ihre wertvolle Arbeit.

Die Stellungnahmen haben wir in der Projektleitung¹ eingehend analysiert. Aufgrund der vielen sehr konstruktiven Kritiken und Verbesserungsvorschlägen haben wir das Reglement angepasst. Anfang 2019 hat die Geschäftsleitung des Bundesamtes für Landestopografie swisstopo das Reglement genehmigt.

Die Auswertung der Rückmeldungen hat gezeigt, dass das Interesse an einem Einsitz im Changeboard sehr gross ist und die vorgesehene – und in der Konsultation nicht bestrittene – Anzahl von 5 bis 10 Mitgliedern bei weitem übersteigt. Um den Einbezug aller interessierten Fachgruppen zu gewährleisten, wird im Reglement explizit erwähnt, dass für die Durchführung von grundsätzlichen Analysen *Arbeitsgruppen* eingesetzt werden. In diesen Arbeitsgruppen können die entsprechenden Fachspezialistinnen und Fachspezialisten beigezogen werden.

Zu den Aufgaben des ChangeBoards gehört es, Entscheidungsgrundlagen zuhanden der Fachstelle Eidgenössische Vermessungsdirektion aufzubereiten. Das ChangeBoard selbst verfügt über *keine Entscheidungskompetenz*.

¹ Sinniger Markus, Projektleiter, swisstopo, Geodäsie und Eidgenössische Vermessungsdirektion
Schärer Hannes, stellvertretender Projektleiter, Amt für Geoinformation, Kanton Schaffhausen

Zudem findet bei jeder Änderung des Datenmodells eine *Anhörung* der Kantone, der betroffenen Bundesstellen (z.B. EGBA) und der Partnerorganisationen (z.B. Ingenieur-Geometer Schweiz IGS) statt (Art. 50 Geoinformationsverordnung). Damit werden alle beteiligten und interessierten Stellen rechtzeitig in die Diskussionen der Entscheidungsfindung einbezogen.

Zur Frage der Zusammensetzung des Changeboards halten wir fest, dass die Fachstelle Eidgenössische Vermessungsdirektion beim Bestimmen der Mitglieder mit der grössten Sorgfalt vorgehen wird und Fachleute des Grundbuchs, der kantonalen Vermessungsaufsichten und Geoinformationsstellen sowie der Ingenieur-Geometerbüros Einsitz nehmen werden.

Die Rückmeldungen betreffend die Finanzierung der Leistungen der Mitglieder des ChangeBoards und die Finanzierung von Projektaufträgen, die Stellvertreterregelung bei Abwesenheit eines Mitgliedes, die Information und Kommunikation sowie der Prozessablauf bei Änderungen des Reglements wurden eingehend geprüft und teilweise im Reglement aufgenommen.

Mit dem vorliegenden Reglement verfügen wir nun über eine solide Grundlage und dem Start des ChangeBoards steht nichts mehr im Wege. Es ist uns bewusst, dass das ChangeBoard als neues Gremium seinen Platz noch finden muss: «Das ChangeBoard muss geübt werden». Dazu gehören auch allfällige spätere Anpassungen des Reglements.

Für ergänzende Auskünfte bitten wir Sie, sich bitte schriftlich an Markus Sinniger, Projektleiter DM.flex (markus.sinniger@swisstopo.ch), oder Hannes Schärer, stv. Projektleiter DM.flex (hannes.schaerer@ktsh.ch), zu wenden.

Das aktualisierte Reglement des ChangeBoards sowie weitere Dokumente, die im Zusammenhang mit dem neuen Datenmodell DM.flex entstanden sind, finden Sie unter www.cadaastre.ch/av → Methoden & Datenmodelle → Neues Datenmodell DM.flex.

Freundliche Grüsse

Geodäsie und Eidgenössische
Vermessungsdirektion

Geodäsie und Eidgenössische
Vermessungsdirektion
Amtliche Vermessung und ÖREB-Kataster

Marc Nicodet, pat. Ing.-Geom.
Leiter

Christoph Käser
Leiter